



Abstieg nicht durch den Cellonstollen, sondern über die Collinetta-Alm zurück zum Plöckenpass (ca. 1 Std.), oder weiterer Aufstieg zum Klettersteig „Weg ohne Grenze“ (D)

Cellonschulter

Klettersteig
Oberst Gresselweg



290 Hm
1,5 Std.



Diff. C/D



10 Min.



1 Std.

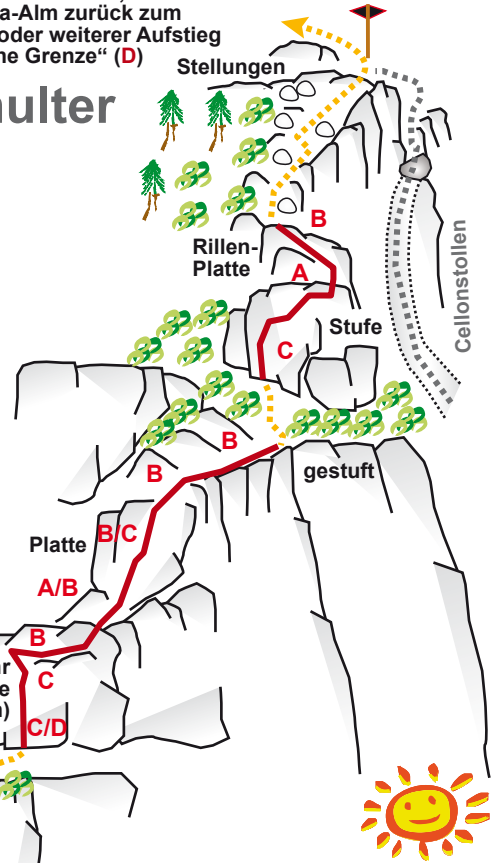
Klettersteig Atlas.com

bergsteigen.at

Alpinverlag
www.alpinverlag.at

Schwierigkeitsbewertung

A	leicht
A/B	leicht
B	mäßig
B/C	schwierig
C	schwierig
C/D	schwierig
D	sehr schwierig
D/E	schwierig
E	sehr schwierig
E/F	extrem schwierig
F	extrem schwierig
F/G	extrem schwierig



© bergsteigen.at



Klettersteigführer Österreich

Alle lohnenden Klettersteige zwischen Bodensee und Wienerwald - mit Steigen aus Bayern und Slowenien

Mit Tourenblättern zum Ausdrucken und Mitnehmen - der Führer bleibt somit unbeschädigt!

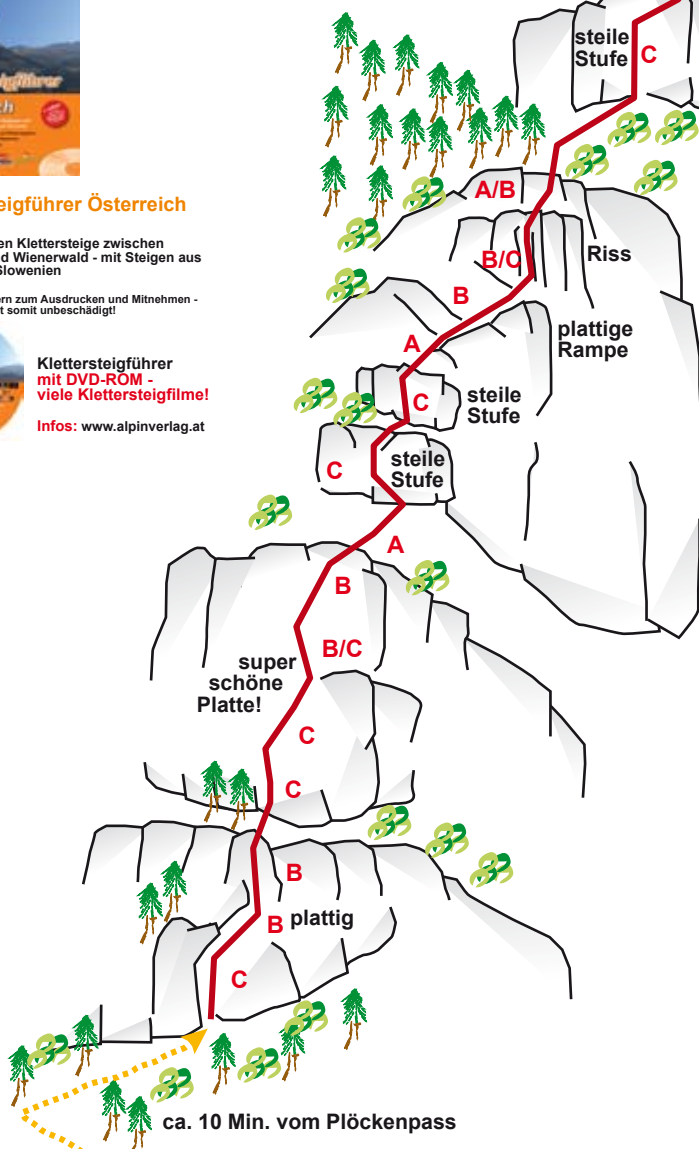


Klettersteigführer mit DVD-ROM viele Klettersteigfilme!
Infos: www.alpinverlag.at

Zustieg zur Wand: Vom Parkplatz auf die andere Straßenseite zur Lawingalerie (Straßentunnel). Dort beginnt der Weg zum Cellonstollen bzw. Geotrail (Wegweiser). Dem markierten Weg nur kurz folgen, bis nach wenigen Metern ein Steig links abzweigt. Querung oberhalb der Häuser der Grenzstation und dann steiler hinauf zum Einstieg bei einer Platte.

Abstieg: Vom Ausstieg entlang der Markierungen zur Cellonschulter, dort steigt man westlich zur Unteren Collinetta-Alm ab und weiter zum Plöckenpass hinunter. Der Cellonstollen sollte nicht als Abstieg verwendet werden - im Abstieg ist der oft glitschige Schacht nicht gut zu begehen und der Gegenverkehr im dunklen Tunnel ist auch nicht optimal.

Bemerkung: Idealer, sportlicher Zustieg für den „Weg ohne Grenze“! Bei Nässe sehr schwierig zu begehen!



ca. 10 Min. vom Plöckenpass